

Stadt Geislingen an der Steige

Erläuterungen zur 2. Änderungsliste zum Haushaltsplan 2024 und zur 1. Änderungsliste zur Finanzplanung 2023 - 2027

Stand 22.01.2024

Änderung gegenüber der 1. Änderungsliste in rot

Nr. Erläuterung

1. Produkt 61.10.0000 Steuern, allgemeine Zuweisungen Ergebniskonten 3021, 3022, 3051, 3111, 4371 und 4372

Durch die Steuerschätzung vom Oktober 2023 ergeben sich erhebliche Änderungen beim Gesamtaufkommen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer, an der Umsatzsteuer und beim Familienleistungsausgleich, außerdem liegt die neue Schlüsselzahl für den Einkommensteueranteil mittlerweile vor, die niedriger ist als die seitherige. Die Schlüsselzahl für den Umsatzsteueranteil ist noch nicht beschlossen, wird aber auch niedriger sein. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird in allen 4 Jahren deutlich geringer.

Der Grundkopfbetrag wurde ebenso wie die Kommunale Investitionspauschale für 2024 geringfügig angehoben, beim Kopfbetrag wird für 2025 von einer erheblichen Erhöhung um 80,- € ausgegangen.

2. Produkte 11.24.0100 und 11.24.0200 Neubauten und Gebäudewirtschaft Ergebniskonten 4012, 4022 und 4032

Der Gemeinderat hat am 13.12.2023 die befristete Schaffung einer weiteren Stelle im ingenieurtechnischen Bereich beim SG 3.1 Immobilienmanagement (Bereich Hochbau) beschlossen.

3. Produkt 36.50.0100 Kindertagesstätten Ergebniskonten 3141, 3321, 4012, 4022, 4032, 4222 und 4711 sowie Maßnahme 004 Finanzkonto 7871 0000

Der Gemeinderat hat am 13.12.2023 beschlossen, für den Neubau eines 4-gruppigen Kindergartens im Stadtpark 2024 Mittel im investiven Bereich sowie anteilige Personalaufwendungen und Mittel für die Ausstattung mit Spielmaterial im Ergebnishaushalt einzustellen.

Ab 2025 sind Personalaufwendungen für die zwei weiteren Gruppen für Erzieherinnen, Reinigung, Hausmeister u.a., Sachkosten sowie Erträge in Form von Nutzungsgebühren und zeitverzögert Zuweisungen vom Land zu berücksichtigen ebenso wie die Abschreibungen.

4. Durch die Änderungen bei den Erträgen und den Aufwendungen verändert sich das veranschlagte Gesamtergebnis.

5. Produkt 12.60.0000 Brandschutz Maßnahme 002 Finanzkonten 6811 0000 und 7871 0000

Für den Anbau eines Umkleidetrakts bei der Feuerwache in Eybach werden 2024 keine Mittel und keine Zuschüsse eingestellt; für 2026 ist eine Planungsrate vorzusehen.

6. Produkt 11.25.0000 Bauhof Maßnahme 001 Finanzkonto 7831 2000

Das Bauhoffahrzeug GP-BH 220 soll nach Ablauf der Leasingvertragslaufzeit im November 2024 abgekauft werden.

7. Produkt 12.60.0000 Brandschutz Maßnahme 001 Finanzkonto 7831 2000

Für die beiden geplanten Feuerwehrfahrzeuge ist aufgrund von Preissteigerungen von teilweise 20-25% mit deutlich höheren Auszahlungen zu rechnen: TSF-W Stötten bisher 300.000 € - neu 400.000 € und GW-T bisher 300.000 € - neu 350.000 €.

Die Alarmierung über Digitalfunk wird erst 2025 funktionieren, die Mittel werden deshalb statt 2024 erst 2025 benötigt.

8. Produkt 11.25.0000 Bauhof Maßnahme 003 Finanzkonto 7871 0000

Mit der ab 2024 geplanten Generalsanierung des Bauhofs wird ein Jahr später begonnen. Die Abschreibungen fallen daher erst später an.

9. Produkt 36.50.0100 Kindertagesstätten Maßnahme 007 Finanzkonto 7871 0000

Die Machbarkeitsstudie zur Nutzung der Helfenstein-Herberge als Kindertagesstätte wird zurückgestellt.

10. Produkt 55.30.0100 Friedhofswesen Maßnahme 002 Finanzkonto 7871 0000

Die Planungsrate für die Sanierung der Straub´schen Grabkapelle wird mangels personeller Kapazitäten im Hochbaubereich und keinem aktuell akuten Handlungsbedarf gestrichen.

11. Produkt 12.60.0000 Brandschutz Maßnahme 003 Finanzkonto 6811 0000

Die Stadt erhält für den Neubau des Feuerwehrhauses in Aufhausen Zuschüsse für die drei geplanten Stellplätze.

Für die Maßnahme wird ein Antrag auf Investitionshilfen aus dem Ausgleichstock gestellt.

12. Durch die vorgenannten Änderungen ändert sich der veranschlagte Finanzmittelbedarf aus Investitionstätigkeit.

13. Insgesamt ergeben sich Änderungen im Finanzmittelbestand zum jeweiligen Ende des Haushaltsjahres.

14. Produkt 25.21.0000 Archiv Ergebniskonto 4271 0000

Der Gemeinderat hat am 17.01.2024 beschlossen, den Zuschuss für den Kulturherbst einmalig um 1.000 € zu erhöhen, da das Stadtmuseum eine besondere Dauerausstellung zur Geschichte der Stadtkirche konzipiert.